

#Lila Fenster Mitmach-Aktion - Ergebnisse



1. Solidarität und Gleichberechtigung

Kernaussagen:

- Keine Diskriminierung, insbesondere von Frauen mit Migrationshintergrund.
- Mehr Zusammenhalt und Unterstützung unter Frauen.
- An Feiertagen einen kleinen Brief oder eine Rose für jede Frau, damit die speziell fühlen können.
- Keine Geschlechterklischees
- Gleiche berufliche Chancen und Bezahlung wie Männer. Auf Augenhöhe.
- Förderung von Frauen in Führung, Frauenrechten und -quoten in Führungspositionen.
- Frauenquote in politischen Gremien
- Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch gute Bezahlung und flexible Angebote.
- Elternzeitpflicht für Väter
- Respekt und Sichtbarkeit von Frauen in allen Bereichen.
- Frauenort: Augusta Freiin von Branca, Vogelschutzpark im Weinbergstiegl wiederbeleben
- Keine Steuern für Mütter
- Lehrmittel diverser und klischeefrei (mehr weibliche Vorbilder, mehr Literatur von Frauen im Unterricht, keine typisch Jungen/Mädchen Aufgaben, gendergerechte Formulierungen)
- Respekt gegenüber Mädchen + Frauen
- Frieden
- Gehälter transparent machen
- mehr Tarifverträge

- vergleichbare, standardisierte Bewerbungsverfahren
- Mindestens im öffentlichen Dienst: Frauenquoten, Diversitätsquoten
- Frauen sichtbar machen!
- Autorinnen bewerben
- Wissenschaftlerinnen ehren (Straßennamen, Universitäten, Schulen, Ausstellungen)
- Schneeräumung auf Gehwegen, dass mit Kinderwagen, Kinderkarre + Rollstühlen die Wege benutzbar sind

2. Freizeitangebote

Kernaussagen:

- Akzeptanz von Frauen mit Kindern in Cafés und Läden.
- Frauen-Fitnessstudios oder größere Bereiche nur für Frauen
- Leseabende, Tanzcafé, kreative Gestaltungsmöglichkeiten und kostenlose Yoga- und Meditationsangebote
- Orte für Yoga und tanzen, Tanpartnerbörse
- Handwerkskurse und kreative Kurse zur Freizeitgestaltung
- Kinderbetreuung bei öffentlichen Veranstaltungen und Sportangeboten
- Kunstakademie f. Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- Kulturelles Programm f. junge Frauen
- Sport und Musik ab Kita Standard und im Preis inbegriffen
- Öffentliche Räume mit Sport- und Spielmöglichkeiten, Erlebnisspielplätze
- Erlebnisspielplatz im Zentrum für Gosl. Kinder und Touristen
- Spannende Spielplätze f. Kinder über 8 J. (Abenteuerspielplatz), z.B. siehe Abenteuerspielplatz Riederwald i. Frankfurt

3. Sicherheit und Schutz vor Gewalt

Kernaussagen:

- Verbesserung der Straßenbeleuchtung, besonders an dunklen Stellen (Gassen, Nebenstraßen) in der Stadt
- Anrufbare Bereitschaftspersonen nach Veranstaltungen oder Partys, da teilweise Straßenbeleuchtung ausgeschaltet wird
- Begleitservice für sicheres Wandern oder Reisen
- Mehr Sicherheit in Bahnunterführungen und öffentlichen Verkehrsmitteln, spezielle Sitzplätze in Bussen für mehr Sicherheit
- Umgang mit Stress und Gewaltprävention
- Schutz für Frauen mit Kindern ohne Diskriminierung
- Mehr Frauenparkplätze
- Informationen zu Gewalt zuhause und Anlaufstellen für Opfer
- Prävention durch mehr Plätze in Frauenhäusern
- Gewaltpräventionsveranstaltungen für Männer

4. Vernetzung

Kernaussagen:

- Intergenerationelle Vernetzung von Frauengruppen und Frauenvereinen
- Öffentliche Treffpunkte für Frauen mit Kindern und Jugendliche
- Intergenerationelle Vernetzung, Begegnung in den Stadtteilen und kulturelle Angebote
- Hilfs- und Unterstützungsbörse für Dienstleistungen

5. Beratung und Aufklärung

Kernaussagen:

- Anlaufstellen für Schwangerschaftsabbrüche
- Kostenübernahme bei Schwangerschaftsabbrüchen
- Aufklärung über häusliche Gewalt
- Mehr Aufklärungsangebote für Trans-Frauen
- Information und Unterstützung bei kurzfristigen Pflegefällen und am Wochenende
- Aufklärung über häusliche Gewalt in Schulen
- Therapieplätze
- Workshops zu den Themen: Grenzen und Selbstwert
- Fortbildungen zu Gender Pay Gap, Gender Care Gap und Gender Confidence Gap
- Anreize für längere Elternzeit für Väter
- Unterstützung für den Wiedereinstieg in den Beruf nach Kinder-Auszeit
- Weiterbildung und Coaching für private und berufliche Themen
- Integrativ orientierte Beratungsstellen und Treffpunkte für Frauen
- bezahlbare Ganztagsbetreuung für Kinder
- zuverlässige Hausaufgabenbetreuung

6. Gesundheit

Kernaussagen:

- Mehr Aufmerksamkeit auf frauenspezifische Gesundheitsprobleme, Früherkennung Brustkrebs
- Kochkurse für gesunde Ernährung
- Kostenlose Hygieneartikel (Slipenlagen, Tampons und Pads) in den öffentlichen Toiletten
- Kostenlose Verhütungsmittel.
- Sicherstellung kinderärztlicher Versorgung außerhalb von Goslar
- Sehr gute medizinische Versorgung in Clausthal-Zellerfeld
- Belebung der Innenstadt von CLZ und Verbesserung des öffentlichen Nahverkehrs
- Ausreichende Kinderbetreuung und medizinische Versorgung
- Funktionierende Gesundheitsversorgung mit rund um die Uhr verfügbarer chirurgischer Ambulanz, Kinderärzten und Notärzten

7. Mobilität und ÖPNV

Kernaussagen:

- Ausbau und Sicherung von Fahrradwegen
- Lückenloses Radwegenetz im Landkreis Goslar
- Guter Fahrradweg in der Rammelsberger Str
- Anpassung der Buszeiten an Kita- und Schulzeiten.
- Hoher Takt und Zuverlässigkeit im ÖPNV
- Verbindung des ÖPNV zwischen GS, OHA und GÖ verbessern
- Einführung einer verpflichtenden Nutzung des ÖPNV für Studenten zur Reduktion des Autoverkehrs

8. Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Kernaussagen:

- Mehr Betreuungsmöglichkeiten für alleinerziehende Mütter

- Ganztägige, kostenfreie, verlässliche und flexible Kinderbetreuung
- Zuverlässige Kinderbetreuung für Schichtarbeiterinnen
- Kindkranktage auch für Jugendliche ab 12 Jahren
- Gleichberechtigung und gute Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Kinderfreundliche Umgebung und familienfreundliche Arbeitsplätze
- Kitas mit flexiblen Öffnungszeiten
- Pflicht "Papa-Tage" für Väter
- Home-Office Anreize für Frauen mit Kindern
- Ausbau der Kinderbetreuungseinrichtungen und Ferienangebote
- Entlastung von Hausaufgaben für Kinder und Jugendliche für mehr Familienzeit
- Keine Verlagerung von Schulaufgaben auf die Eltern und Großeltern
- Enttabuisierung des Stillens in der Öffentlichkeit
- Krabbelgruppen und qualifizierte Hausaufgabenhilfe für Kinder
- Kindertreff-Angebote

9. Vielfalt und Migration

Kernaussagen:

- Einweihung in verschiedene Kulturen und Wertschätzung der Unterschiede
- Förderung und Betreuung am Standard und individuelle Unterstützung für Anderssprachige
- Begegnungskreise und soziale Aktivitäten im MitMachHaus
- Sicherheit und Aufklärung gegen Diskriminierung, insbesondere für Transfrauen
- Queer-Trans freundliche Läden und Akzeptanz von Vielfalt
- Integration, Inklusion und Unterstützung für Mütter von Transgenderkindern.

10. Stadtplanung und Bauen

Kernaussagen:

- Bedarf an mehr öffentlichen Toiletten
- Schaffung von grünen Orten und offenen Plätzen mit Sitzgelegenheiten
- Fokus auf Barrierefreiheit im öffentlichen Raum
- Verbesserung des öffentlichen Nahverkehrs und Infrastruktur
- Notwendigkeit von Spielplätzen, Jugendtreffs und Café in der Innenstadt
- Erhalt von kleinen Läden und Unterstützung von Dorfgemeinschaften
- Frauenfreundliche Stadtplanung und Schneeräumung für Gehwege
- Bepflanzung von Bäumen und Aktionen zur Verschönerung der Stadt
- Sauberkeit der Stadt durch mehr Mülleimer und Kotbeutel
- Bedarf an 24-Stunden-Kiosken

11. Existenzsicherung

Kernaussagen:

- Eigenständige langfristige Absicherung der eigenen Existenz
- Förderung des Zuzugs von gut ausgebildeten Fachkräften und jungen Familien mit akademischem Hintergrund durch neue Arbeitsmöglichkeiten
- Abschaffung der Ehe als einschränkende Institution für Frauen
- Geschlechterneutrale Vergütung und gleiche Bezahlung für Männer und Frauen bei gleicher Arbeitsleistung
- Förderung von Frauen in Führungspositionen und Transfer von Rentenpunkten des Partners an weniger Verdienende

- Steuerbefreiung für Mütter und Erhöhung der Unterstützung für Jugendangebote für alle Jugendlichen

12. Soziales

Kernaussagen:

- Förderung von bezahlbarem Wohnraum
- Verbesserte Trainingsmöglichkeiten für Kinder, Jugendliche und Frauen in Sportvereinen
- Zuschüsse für Alleinstehende bei sportlichen Aktivitäten und Veranstaltungen für Kinder
- Initiative zur Förderung von jungen Familien und Kindern anstelle von Senioren
- Einführung von Pflicht-Papa-Tagen zur Förderung der Eltern-Kind-Beziehung
- Standardisierte Kita- und Altenheime sowie betreutes Wohnen in Städten
- Förderung von Generationenhäusern und -vierteln
- Steigerung der Lebensqualität durch familienfreundliche Maßnahmen
- Schaffung von mehr sozialen Orten und gemeinsamen Wohnmöglichkeiten für Jung und Alt
- Unterstützung und Freistellung für pflegende Angehörige
- Anerkennung und finanzielle Unterstützung von Care-Arbeit, einschließlich Schwimmkursen für Frauen.

13. Klimaschutz

Kernaussagen:

- Bäume pflanzen ist eine wichtige Aktion, die auch bei Nummer 10 aufgeführt werden sollte
- Mehr Tierschutz ist notwendig, da das Ordnungsamt kaum reagiert
- Energieversorgung für lokale Einwohner und Unternehmer sollte günstiger sein als für Pipeline Nutzer
- Energie und Wasser sparen sollten als Themen stärker betont werden, ebenso wie die Förderung von lokalen Initiativen wie Genossenschaften.

14. Sonstiges

Kernaussagen:

- Weitere allgemeine Wünsche und Forderungen zur Verbesserung der Lebensqualität von Frauen in der Region.

15. Auswertung

- Die meisten Wünsche wurden in Geschäften in Goslar (94) und Clausthal-Zellerfeld (81) gesammelt.
- Die Online-Teilnahmen machten einen signifikanten Anteil mit 73 Wünschen aus.
- Die am häufigsten geäußerten Wünsche beziehen sich auf Solidarität und Gleichberechtigung (61), gefolgt von Freizeitangeboten (55) und Stadtplanung/Bauen (50)

Auf insgesamt 18 DIN A4 Seiten sind die 406 Wünsche gesammelt und unter folgenden Oberbegriffen nach genannter Häufigkeit zusammengefasst worden:

- Solidarität, Gleichberechtigung: 61
- Freizeitangebote: 55
- Sicherheit, Schutz vor Gewalt: 45
- Vernetzung: 41
- Beratung und Aufklärung: 24
- Gesundheit: 30
- Mobilität, ÖPNV: 13
- Vereinbarkeit Beruf und Familie: Kinderbetreuung, Schule: 39
- Vielfalt, Migration: 13
- Stadtplanung, Bauen: 50
- Existenz: 10
- Soziales: 19
- Klimaschutz: 5
- Sonstiges: 1

Auflistung der Anzahl der Wünsche nach Standort (insgesamt haben sich 22 Standorte beteiligt):

- Die Linke, Goslar: 10
- Geschäfte in Clausthal Zellerfeld: 81
- Kulturkraftwerk, Goslar: 7
- Kreisverwaltung Landkreis Goslar: 21
- Geschäfte in Goslar: 94
- Online-Teilnahme: 73
- Frauen Union der CDU, Bad Harzburg: 14
- Stadt Seesen: 15
- Stadtverwaltung Stadt Goslar: 4
- Aidshilfe, Goslar: 42
- Reisebüro Eine, Goslar: 6
- MachMit!Haus, Goslar: 10
- Stadtteilbüro + Jürgenohl, Goslar: 5

Die Gleichstellungsbeauftragte Clausthal Zellerfeld Frau Dagmar Daum und die Gleichstellungsbeauftragte TU Clausthal-Zellerfeld Frau Dr. Natalia Schaffel- Mancini haben die Ergebnisse aus Clausthal-Zellerfeld übersichtlich zusammengefasst.

